

## ***Pressemitteilung***

**Brüssels, 12/01/2011**

### **Der Europäische Biogas Verband im Schulterschluss mit der Industrie**

**Am Tag nach der Generalversammlung hat der Europäische Biogasverband (European Biogas Association - EBA) einen Firmenbeirat initiiert. Das Ziel dieses Beirates ist es, die Anliegen der Industrie verstärkt in die politische Arbeit und Informationstätigkeit einzubeziehen. Auf der Gründungsversammlung in Nürnberg wurde intensiv über die Entwicklung des Biogases in Europa diskutiert, insbesondere über die für die Weiterentwicklung notwendigen Rahmenbedingungen. Es konnte klar herausgestellt werden, dass ohne die Förderung von Biogas und insbesondere von Biomethan als Treibstoff die erneuerbaren Ziele der EU bis 2020 nicht erreicht werden können.**

EBA wird auf europäischer Ebene zunehmend als Partner anerkannt, der die Anliegen der Biogasanlagenbetreiber aber auch der Industrie kompetent vertritt. Nachdem die meisten nationalen Biogas Verbände Mitglied von EBA geworden sind, war es ein logischer Schritt, eine engere Verbindung zur Industrie aufzubauen. Die große Teilnahme an der initialen Sitzung von mehr als 30 Firmenvertretern, Anlagenherstellern, Gasaufbereitern, Zulieferfirmen wie auch Substratlieferanten aus ganz Europa unterstrich die Notwendigkeit der Gründung eines Firmenbeirates.

Die lebhafte Diskussion drehte sich vor allem auf die Bedürfnisse der Industrie gegenüber dem Europäischen Parlament und der Kommission. Sie dokumentierte aber auch die das Bedürfnis nach mehr Information zu politischen und geschäftlichen Entwicklungen in den verschiedenen Mitgliedsländern. Die meisten großen Probleme bestehen in den zunehmenden administrativen und finanziellen Hürden bei der erfolgreiche Realisierung eines Projektes. Diese basieren häufig auf einer Informationslücke seitens der Entscheidungsträger. EBA hat dieses Problem erkannt und beteiligt sich an einem Europäischen Projekt (BiogasIN), um diese Barrieren beispielhaft in einigen osteuropäischen Ländern mit großem Biogas Potential zu überwinden.

Das Hauptziel von EBA ist es, in Brüssel präsent zu sein und die politischen Entscheidungsträger der EU mit Fachwissen zu unterstützen. 2010 hat EBA ein Büro im Haus der Erneuerbare Energien eröffnet. Dadurch ist der Verband nah an den wichtigen Europäischen Institutionen – Europäische Kommission, Europäisches Parlament und der Europäische Rat – und kann sich bei den wichtigen anstehenden Diskussionen einbringen. Dies wird die Bedeutung der Biogas Industrie stärken, die aktuell mehr als 20'000 Arbeitsplätze in der gesamten EU geschaffen hat.

*Für zusätzliche Information wenden Sie sich bitte an: Sebastian Stolpp, EBA Generalsekretär  
+49(0)8161-984677, [stolpp@european-biogas.eu](mailto:stolpp@european-biogas.eu), [www.european-biogas.eu](http://www.european-biogas.eu)*